

PRAXIS-CHECK!

NEUE FISCHER GENERATION MIT INTEGRIERTEM AKKU UND BROSE-MOTOR



Bisher konnte die Fahrrad- und E-Bike-Marke Fischer auch in unseren Praxis-Checks mit hochwertigen E-Bikes zu kleinen Preisen punkten. Nun ist Special-E zwei neue Modelle des Pfälzer Herstellers probefahren: das Trekkingbike Viator 5.0i und das MTB Montis 6.0i.

Von Jörn-Jakob Surkemper / Christoph Wisberg

Der erste Eindruck nach dem Auspacken der beiden Bikes ist schon mal positiv: Haptik und Design wirken stimmig und angenehm. Während unseres Praxis-Checks sind wir beide Räder überwiegend in der City gefahren. Mit dem Montis 6.0i ging es aber auch mal ins Gelände, und wir haben leichte Trials ausprobiert. Aber der Reihe nach:

Fischer Viator 5.0i – harmonische E-Dynamik

Das Viator 5.0i ist ein Trekking-Pelec für knapp 2.000 Euro. Dass der günstige Preis nicht unbedingt auf Kosten der Qualität gehen muss, hatte Fischer zuletzt mit dem ETD/ETH 1861 bewiesen (Special-E berichtete). Und auch das Viator macht einen durchweg soliden Eindruck, kommt sogar mit integriertem Akku daher und liegt damit voll in dem Trend, den derzeit auch die großen Qualitätsmarken bedienen. Der 418-Wh-Akku ist vollständig ins Unterrohr eingebaut, durch ein Schloss gesichert und kann seitlich entnommen werden. In unserem Praxis-Check war das sehr einfach. Je nach Fahrweise beträgt die Reichweite zwischen 70 und 100 Kilometern.



Das Fischer Viator 5.0i entpuppte sich in der Praxis als ein ausgewogenes Trekking-Bike.

Beim Antrieb setzen die Pfälzer erstmals auf einen besonders leisen Brose-Mittelmotor (hier in der Ausführung Drive C). Dieser arbeitet mit seinen 50 Nm Drehmoment tatsächlich nahezu geräuschlos, sehr ausgewogen und ist prima abgestimmt. Beim Anfahren merkt man kein Ruckeln oder plötzliches Beschleunigen.

Die hydraulischen Shimano-Scheibenbremsen verzögern auch bei höherer Geschwindigkeit ordentlich. Bei der Gangschaltung kommt eine Sram-GX-10-Gang-Kettenschaltung zum Einsatz, was für ein Tourenrad eine gute Wahl ist.

Insgesamt ist das Fahrverhalten des Bikes sehr ausgewogen. Dazu trägt auch die Suntour NEX-E25-Federgabel bei. Diese ist blockierbar und kann in ihrem Ansprechverhalten eingestellt werden. Passend dazu wählte der Rülzheimer Hersteller eine Federsattelstütze, die für entsprechende Dämpfung im Gesäßbereich sorgt. Sie lässt sich über einen praktischen Schnellverschluss einstellen. Der justierbare Vorbau ermöglicht zudem, die Höhe und den Neigungswinkel des Lenkers zu modifizieren. Das Viator 5.0i gibt es in der Damen- oder Herrenvariante. Im Lieferumfang enthalten ist ein Comfort-Display mit USB-, Bluetooth- und App-Anbindung.



Das Viator 5.0i im Überblick

Motor: Brose Drive C Mittelmotor 50 Nm
Akku: 418 Wh (im Unterrohr)
Reichweite: 70 (Tour) bis >100 km (Ebene)
Rahmen: Aluminium
Gabel: Federgabel SR Suntour NEX E25, blockierbar
Schaltung: Kettenschaltung Sram GX, 10 Gang
Bremsen: hydr. Scheibenbr. Shimano
Beleuchtung: LED 70 Lux
Reifen: Continental Contact Plus
Gewicht: 26,7 kg
zul. Gesamtgewicht: (mit Pedalen) /150 kg
UVP: 1.999 € UVP
Info: www.fischer-fahrrad.de

Fischer Montis 6.0i – kraftvoll über Berg und Tal

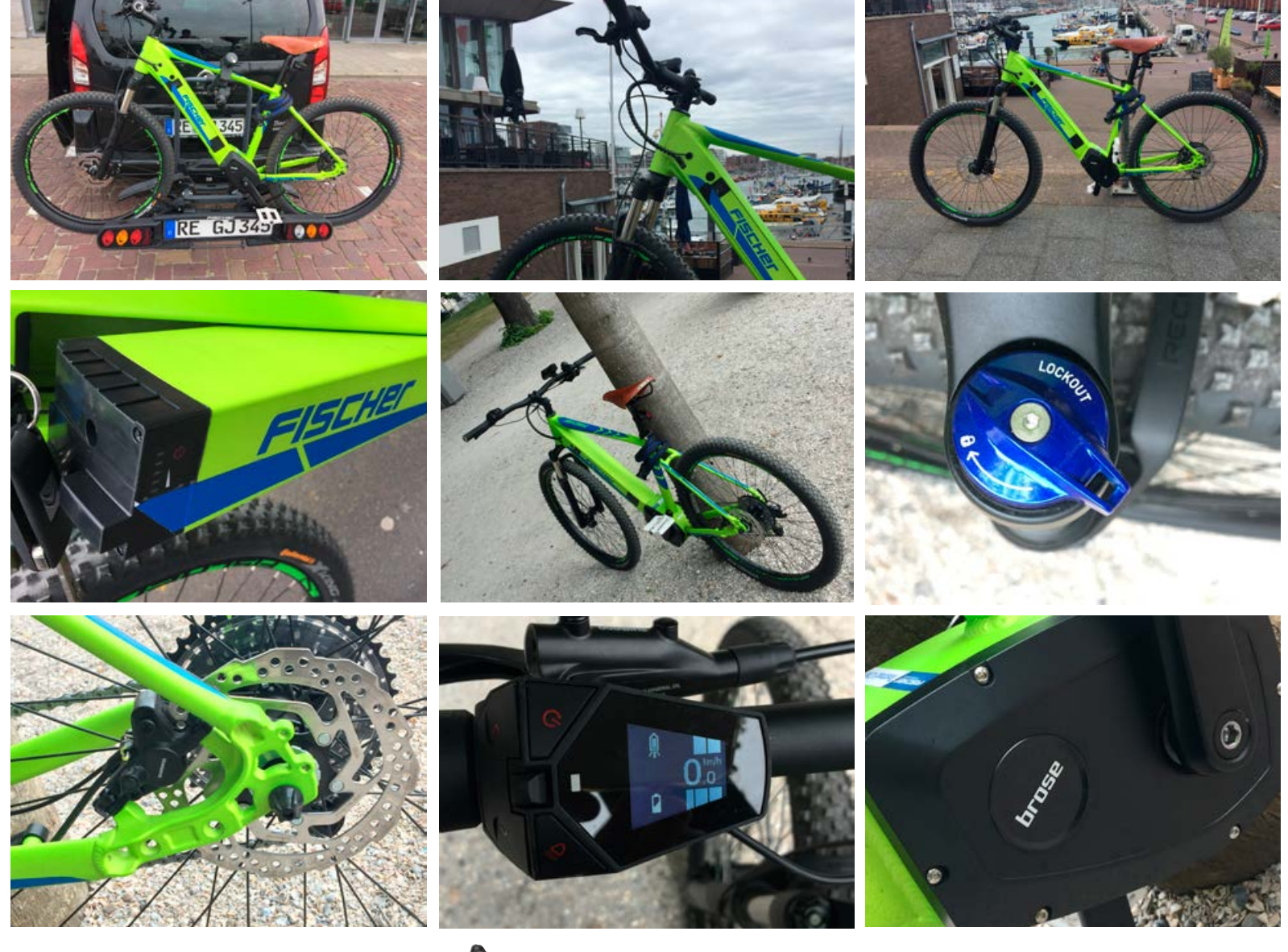
Wer es noch etwas sportlicher möchte, bekommt für 400 Euro mehr das Mountainbike Montis 6.0i. Die Versionsnummer 6.0 ist die höchste derzeit verfügbare. Das Bike ist damit also das Top-Modell der Marke. Auffällig ist beim Montis 6.0i zunächst die die fluoreszierende grüne Farbe, gepaart mit einer gleichermaßen schlichten wie eleganten Rahmengestaltung. Ähnlich wie beim Viator setzt Fischer auch hier auf einen seitlich integrierten Akku – allerdings mit etwas mehr Power (504 Wh) – und einen leisen Brose-Motor, in diesem Fall den Drive S mit 90 Nm Drehmoment. Wie der etwas kleinere Bruder zeichnet auch er sich durch seine ruhige Laufefigenschaft aus. Störende Geräusche gehören der Vergangenheit an. Die Kraftunterstützung des Motors tritt sehr sanft ein – fast unbemerkt. Besonders bei längeren Fahrten weiß man das zu schätzen. Das Display ist funktional, klein und praktisch gebaut. Gleichzeitig hat es aber alle nötigen Funktionen für den Alltag oder für den Trail im Gepäck – mehr Infotainment an einem MTB braucht kein Mensch. Positiv aufgefallen ist uns die Bauweise des Marquardt-Display-Displays. Platziert rechts neben der linken Hand können die Fahrmodi einfach mit dem Daumen bedient werden. Das geschickt über zwei seitlich angebrachte Tasten, ohne dass man die Hände vom Griff nehmen muss, was natürlich besonders im Gelände komfortabel ist.



Das Fischer Montis 6.0i ist mit ordentlichen Basics ausgestattet.

Wer einen Ausflug ins Gelände z. B. auf einen Trail unternehmen möchte, kann das mit dem Montis bedenkenlos machen. Das Bike ist hierfür mit ordentlichen Basics ausgestattet, angefangen mit der Gabel: der Rockshox Recon TK 100 mm. Das Teil bietet in leichtem bis mittelschwerem Gelände ausreichend Federweg mit Feststellfunktion. Mit den Continental X-King 27.5 hat Fischer gute Allroundreifen aufgezogen. Im Gelände bieten die Pneu's guten Grip, und auf Asphalt ist das Abrollverhalten noch leise genug. Als Bremsanlage ist die hydraulische Scheibenbremse Shimano BR-MT400 verbaut. In der Praxis arbeitete diese zufriedenstellend. Die Sram-GX-10-Gang-Kettenschaltung legt deutlich spürbar die Gänge ein, ohne zu hakeln. Das optionale Beleuchtungsset bietet Fischer auch im eigenen Online-Shop an.

Fazit: Fischer spart auch bei den aktuellsten von uns getesteten Modellen nicht an der falschen Stelle und überzeugt mit einem Preis-Leistungs-Verhältnis, bei dem man nichts verkehrt machen kann – Kauf Tipp!



Das Montis 6.0i im Überblick

Motor: Brose Drive S Mittelmotor 90 Nm
Akku: 504 Wh (im Unterrohr)
Reichweite: bis 120 km
Rahmen: MTB Rahmen Alu 27,5" - 48 cm
Gabel: Rockshox Recon TK 100 mm
Schaltung: Kettenschaltung Sram GX, 10 Gang
Bremsen: hydr. Scheibenbr. Shimano BR-MT400
Beleuchtung: opt. Batterie-Lichtungs-Set mit Reflektoren
Reifen: Continental MTB-Bereifung
Gewicht: 24 kg
zulässiges Gesamtgewicht: 135 kg
UVP: 2.399 €
Info: www.fischer-fahrrad.de

Über Fischer

FISCHER – die fahrradmarke feiert in diesem Jahr 70-jähriges Bestehen. 1949 wurden die ersten Fahrräder in Karlsruhe hergestellt. Die Produktions- und Markenrechte gingen 2010 an die Firma Inter-Union Technohandel über, die seit 2015 zur MTS-Group gehört. Mittlerweile hat sich FISCHER auf E-Bikes und Fahrradzubehör spezialisiert.

FISCHER – die fahrradmarke ist eine der vier Marken der MTS-Group in Rülzheim. Zu der Unternehmensgruppe MTS MarkenTechnikService GmbH & Co. KG zählen außerdem NIGRIN mit Autopflegeprodukten, uniTEC mit Elektroinstallationsmaterialien und cart-rend mit Auto- und Reparaturzubehör.

Fotos: Christoph Wisberg / Fischer

FISCHER

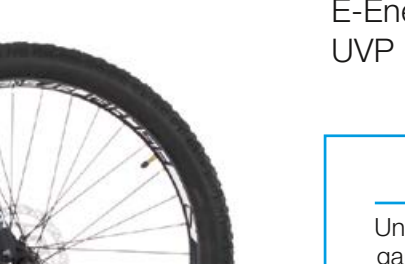
NEU



E-MTB MONTIS 2.0

E-Energie für Einsteiger
 UVP 1.299,- €

70 Jahre FISCHER!
 Unsere große Roadshow ist in ganz Deutschland unterwegs!
 Aktuelle Tour-Termine auf www.fischer-fahrrad.de



NEU



E-CITY CITYA 5.0i

Stylischer Tiefensteiger
 UVP 1.999,- €



E-TREKking ETH/ETD 1820

Sportlicher Komfort
 UVP 1.699,- €



24 MONATE Akku-Garantie

30 JAHRE Rahmenbruch-Garantie

FISCHER Zu-Hause-Reparatur-Service

Gute Testnoten und bestes Preis-Leistungs-Verhältnis: FISCHER E-Bikes im Qualitätstest. Bestellen Sie bequem und sicher über den FISCHER-Online-Shop: Versand direkt zu Ihnen nach Hause!

www.fischer-fahrrad.de